

EZEF

News

Pressemitteilung

Kinostart von „Zulu Love Letter“ am 18. Mai

nach einer erfolgreichen Preview-Tournee, die den südafrikanischen Regisseur **Ramadan Suleman** von Berlin über Hannover, Konstanz, Freiburg, Heidelberg und Halle quer durch Deutschland führte, steht als Starttermin für den international mehrfach ausgezeichneten Film nun der 18. Mai fest.

Der Kino-Verleih erfolgt durch EZEF.

Zulu Love Letter

Südafrika, Frankreich, Deutschland 2004
35 mm, Orig. m. dt. UT; 100 Minuten., FSK: ab 12

„Zulu Love Letter“ erzählt die Geschichte von Thandeka Khumalo, die von tiefen Schuldgefühlen gequält wird. Während der Apartheid wurde die schwangere Journalistin nach der Veröffentlichung eines Artikels über einen Polizeimord an einer schwarzen Aktivistin inhaftiert und gefoltert. Ihre Tochter, die mittlerweile 13-jährige gehörlose Mangi, leidet noch immer unter dem Trauma der Mutter.

Über die traditionelle Herstellung eines Amuletts, dem Zulu Love Letter, erhofft sie sich, wieder Zugang zu ihrer Mutter zu finden.

Presse:

Bärbel Mauch
Tel/Fax:030-308 19 222
bamauch@yahoo.de

„Zulu Love Letter“ ist einer von 14 afrikanischen Spielfilmen, die von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb im Rahmen des Schwerpunktes „Fokus Afrika:Africome 2004–2006“ unterstützt werden.

Mehr zu diesem Projekt erhalten Sie ebenfalls beim EZEF: Tel. +49 (0) 711 28 47 243;
www.ezef.de bzw. unter: www.africome.de

Finanziell in der Produktion gefördert wurde „Zulu Love Letter“ durch den *Evangelischen Entwicklungsdienst (EED)*.

Stuttgart, den 11.4.2006